

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 19 (1941)
Heft: 10

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anmeldungen.

Blum Arnold, Direktor bei EIKA., Wabern, Parkstrasse 27.
 Jeker Werner, Bankangestellter, Bern, Heckenweg 21.
 von Känel Adolf, Lehrer, Ittigen, Neuhausweg 12 (Sekt. Emmental 1920/1930).
 Mühlheim Ernst, Metzgermeister, Bern, Neuengasse 11.
 Rohrbach Fritz, Lehrer, Zauggenried bei Fraubrunnen.
 Sigrist Hans, eidg. Angestellter, Bern, Monbijoustr. 17.
 Stählin Walter, Betriebsleiter, Bern, Flurstr. 29.
 Stämpfli Rudolf, Buchdrucker, Bern, Schösslistr. 17 (Uebertritt aus Sektion Ältels, Veteran).
 Studer Paul, Angest. EMV., Bern, Laupenstrasse 53 (Wiedereintritt).

Sektions-Nachrichten.**Protokoll**

der Clubsitzung vom 1. Oktober 1941 im Kasino.

Vorsitz: Herr Dr. K. Guggisberg.

Anwesend: ca. 500 Mitglieder und Angehörige.

Der Präsident begrüsst die zahlreichen Anwesenden und hofft auf eine erfolgreiche Wintertätigkeit. Er begründet kurz die Verschiebung der Septembersitzung und lässt das Protokoll der Maisitzung genehmigen. Alle Clubtouren des Sommers sind von Glück begünstigt gewesen und konnten ohne Unfälle durchgeführt werden. Dennoch beklagt die Sektion den Verlust folgender Mitglieder:

Herr Dr. H. Rothenbühler	Eintritt 1895
» Ed. Siegrist	» 1907
» K. Schwalm	» 1912
» W. Gribi	» 1922
» P. Gerber	» 1922
» L. Habermacher	» 1917

Die Verstorbenen werden von den Anwesenden in üblicher Weise geehrt.

Der Vortrag des Herrn Prior Siegen über das Lötschental, von dem ein Spezialbericht vorliegt, wird durch Liedervorträge der Gesangssektion umrahmt.

Die zwei in den Club-Nachrichten publizierten Herren werden in die Sektion aufgenommen.

Es folgt die Beratung der Geschäfte der Abgeordneten-Versammlung in Biel. Traktandum 1—5 geben keinen Anlass zu Diskussionen.

Traktandum 6: Der Präsident orientiert über den Neubau der Trifthütte, für die das C. C. Fr. 20,000.— Subvention bei einer Reduktion der Bausumme von 73,000.— auf Fr. 53,000.— beantragt. Infolge Unsicherheit der Lage, Schwierigkeit in der Ma-

terialbeschaffung, ebenso in der Beschaffung der Arbeitskräfte (Maurer für Militärarbeiten, für Grimselwerk und Susten beansprucht) muss der Vorstand Zeit haben, den Bau neu vorzubereiten. Die allgemeine Verteuerung beträgt heute schon 30 %. Auch bei einer Reduktion der Schlafplätze von 40 auf 30 (nach Vorschlag des C. C.) wird eine Bausumme von Fr. 55,000.— nicht ausreichen. Das eingereichte Projekt war nur genereller Art und im Detail zu wenig vorbereitet. Der Vorstand ist durch das rasche Subventionsversprechen überrascht worden und macht der Versammlung den Antrag, es sei die Sache um 1 Jahr zu verschieben, damit die Verhältnisse ruhig neu überprüft werden können. Der Antrag findet einhellige Zustimmung.

Bei Traktandum 8 (Revision von Art. 8 der Zentralstatuten betreffend Domizil der Sektionen) macht der Präsident auf die Gefahr aufmerksam, die bei einer Abänderung der Statuten im Sinne des C. C. und zugunsten der Sektion Angenstein (siehe «Alpen» Nr. 9) vorhanden ist. Nachdem Herr A. König über die besondern Verhältnisse in Basel kurz Aufschluss gegeben, beantragt Herr Dr. La Nicca Ablehnung und die Versammlung beschliesst mehrheitlich in diesem Sinn.

Traktandum 9: Dem Vorschlag des C. C. auf Reduktion der Zahl der Mitglieder auf 12 wird zugestimmt. Herr Dr. Wyss wünscht eine kürzere Amtsdauer der Mitglieder, höchstens 2 Perioden (6 Jahre) und Herr Prof. Rytz würde es begrüßen, wenn man bei einer Aenderung der Benennung «Zeitschriften-Kommission» an Stelle der vom C. C. vorgeschlagenen «Publikationskommission» die Bezeichnung «Kommission für Veröffentlichungen» wählen könnte.

Traktandum 11: Alkoholfrage in den Hütten. Die neue Fassung des Art. 22 wird einstimmig abgelehnt. Im Falle einer Annahme verlangt die Sektion Bern, dass der Hüttenwart eine Preisliste für Getränke auflegen soll.

Traktandum 12: Alpine Rettungsstationen. Aenderung ohne Diskussion genehmigt.

Traktandum 13: J. O. Wegleitung. Die Versammlung ist grundsätzlich mit Art. 4, Al. 2 (neu) einverstanden. Der neuen Fassung von Art. 13 wird ebenfalls zugestimmt, doch sollte der Artikel klarer redigiert werden. Bei Annahme dieser Aenderung würde ein längst gehegter Wunsch der ältern Junioren erfüllt, sie sollen auch als Einzelbesucher von Hütten Mitgliedertaxen bezahlen.

Folgende von der Clubversammlung gewählte Mitglieder vertreten unsere Sektion an der Abgeordnetenversammlung vom 19. Oktober in Biel:

Vom Vorstand: Die Herren Dr. Guggisberg, Gaschen und Stettler.
Von der Sektion: Die Herren Dr. Huber, Dr. Suter, Brechbühler und Gosteli.

Mit einem Aufruf zum Besuch des Herrenabends und der Ermunterung zur Teilnahme an den Seniorenbummeln und den Seniorenzusammenkünften auf dem Gurten schliesst der Präsident um 25 Uhr 10 die Sitzung.

Der Sekretär: *A. Bürgi.*

Herren-Abend

Samstag, den 22. November 1941, im grossen Parterresaal des Bürgerhauses in Bern.

Mitwirkende sind die Gesangs- und Musiksektion, sowie weitere Kräfte für die allgemeine Unterhaltung.

Vorgängig des eigentlichen Unterhaltungsteiles findet das übliche Bankett statt. Mit Rücksicht auf die gegenwärtige Teuerung konnte der Preis nicht gut unter Fr. 5.50 gebracht werden. Es soll aber ein gutes und reichliches Essen serviert werden und der Gastwirt wird sich alle Mühe geben, die Teilnehmer möglichst zu befriedigen. Menu: Suppe, Fleisch, Gemüse, Dessert, ohne Getränke (es wird nachserviert). Die Teilnehmer am Bankett werden dringend gebeten, sich frühzeitig unter Benützung des dieser Nummer im Inseratenteil beigefügten Meldescheines anzumelden. Im Interesse einer geordneten Vorbereitung ist es nötig, dass der Wirt bestimmt weiss, wieviele Personen am Bankett teilnehmen. (2 Mahlzeitencoupons).

Im 2. Teil findet dann einleitend die Veteranen-Ernennung statt, und anschliessend werden die verschiedenen Darbietungen folgen.

Liebe Klubkameraden!

Wenn auch die gegenwärtige allgemeine Lage in der Welt unerfreulich ist und manchen bei der Ueberlegung, ob mitmachen oder nicht zum Nachdenken veranlasst, so soll es doch keinen abhalten, diesen immer schönen Klubanlass mitzumachen und möglichst zahlreich zu erscheinen. Lasst trotz der Ungunst der Zeit die schweren Gedanken für einige Stunden abseits und kommt. Der Herrenabend des SAC. ist nicht irgend ein lärmendes Fest mit möglichst viel Tam-tam, sondern er ist von jeher ein kameradschaftliches Beisammensein alter Freunde, Bekannter und Bergkameraden, die sich bei diesem Anlass stets gerne der vielen gemeinschaftlich verlebten Stunden in den Bergen oder bei andern Veranstaltungen erinnern und sich bei Lied und Scherz einige Stunden Ablenkung von den Alltagsorgen gönnen. Also, liebe Klubkame-

raden, reserviert euch den 22. November für den Herrenabend und bekundet durch zahlreiches Erscheinen erneut die alte Treue zum Alpenklub.

Clubabzeichen tragen!

Der Chef des Geselligen: *A. Sprenger.*

Seniorengruppe.

Montag, den 5. November 1941, abends 20 Uhr, findet im Restaurant Rudolf, I. Stock, Hirschengraben, eine Besprechung statt zur provisorischen Festlegung der Seniorentouren und der Samstag-nachmittags-Spaziergänge für das Jahr 1942, wozu die verehrten Senioren eingeladen werden.

Schriftliche Vorschläge für die beiden Veranstaltungen sind gefälligst zu richten an Ad. Simon, Monbijoustrasse 56, in Bern.

Die Seniorenleitung.



Anzeigen.

Monatsversammlung: Mittwoch, den 19. November, 20 Uhr, im Club-lokal, Gerechtigkeitsgasse 68.

- a) Mitteilungen über die Neuorganisation der J. O. in eine ältere und jüngere Abteilung.
- b) Tourenvorschläge für das Exkursionsprogramm 1942.
- c) «*Als Soldat auf Bergfahrten im Oberwallis*», Lichtbilderabend von Herrn W. Trachsel.

Wir erwarten zahlreichen Besuch!

Berichte.

Das kalte und stürmische Herbstwetter verhinderte leider die Durchführung der Tour auf das *Stockhorn*. Dagegen kann gesagt werden, dass das Sommerprogramm mit kleinen Abweichungen fast restlos erledigt werden konnte; vor allem gestaltete sich die Septemberfahrt auf das *Ferdenrothorn* zu einem schönen, allseitig befriedigenden Abschluss der Sommerkampagne.